

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904**

119 (29.4.1904) Drittes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 119. Drittes Blatt.

Freitag, den 29. April

1904.

## Schuhwaren-Versteigerung.

Freitag, den 29. April, nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag im Auktionslokal Herrenstraße 16 (Rodensteiner) öffentlich gegen bar versteigert:

farbige und schwarze Herren-Schnürstiefel und Schuhe,  
 " " " Damen-Knopfstiefel,  
 " " " Kinder- u. Mädchen-Schnür- u.  
 " " " Schnür- u. Spangenschuhe, Sandalen.

Ferner: Eiswaffeln, Biskuits, Schokolade, Zichorie, Kaffeegewürz, Malzkaffee etc., wozu Liebhaber höfl. einladet

**Jos. Hirschmann, Auktionator,**  
 Herrenstraße 16 (Rodensteiner).

## Wohnhaus-Versteigerung.

21. Aus dem Nachlaß der Feuerknecht Christian Schiermaier Witwe von hier wird am

**Dienstag, den 17. Mai 1904, vormittags 9 Uhr,**  
 im Amtszimmer des unterzeichneten Notariats, Ruppurrerstraße 29 c. dahier

das zweistöckige **Wohnhaus Dorotheastraße 6** dahier

auf Antrag der Erben einer freiwilligen Versteigerung ausgesetzt, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn mindestens 6000 M. geboten werden.

Die übrigen Versteigerungsbedingungen können bei unterzeichnetem Notariat eingesehen werden.  
 Karlsruhe, den 28. April 1904.

**Großh. Notariat IV.**  
 Leichtlen.

## Teutschneureuth.

### Zwangs-Versteigerung.

Nr. 1215. Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen die in der Gemarkung **Teutschneureuth** belegenen, im Grundbuche von **Teutschneureuth** zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes auf den Namen des Maurermeisters **Friedrich Ludwig Knobloch** in **Teutschneureuth** eingetragene, nachstehend beschriebenen Grundstücke am

**Donnerstag, den 30. Juni 1904,**  
 nachmittags 1 Uhr,

durch das unterzeichnete Notariat im Rathause zu **Teutschneureuth** versteigert werden.  
 Der Versteigerungsvermerk ist am 11. Febr. 1904 in das Grundbuch eingetragen worden.

Die Einsicht der Mitteilungen des Grundbuchamts, sowie der übrigen das Grundstück betreffenden Nachweisungen, insbesondere der Schätzungsurkunde, ist jedermann gestattet.

Es ergeht die Aufforderung, Rechte, soweit sie zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerkes aus dem Grundbuche nicht ersichtlich waren, spätestens im Versteigerungstermine vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Ansprüche des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Diesem, welche ein der Versteigerung entgegenstehendes Recht haben, werden aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlöse an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

### Beschreibung

#### der zu versteigernden Grundstücke:

1. Grundbuch von **Teutschneureuth** Band 17 Heft 5 Bestandsverzeichnis I.  
 Miteigentumsanteil von:  
 1. Lsg. Nr. 821a = 5 a 94 qm Hofraite, worauf steht ein einstöckiges Wohnhaus mit gewölbtem Keller, besonders stehender Scheuer, Stall, Schopf und Schweineställe, geschätzt zu 540 M.
  2. Lsg. Nr. 839 = 47 a 37 qm Acker im Kirchfeld, geschätzt zu 100 "
  3. Lsg. Nr. 2414 = 85 a Acker im Gottesackerfeld, geschätzt zu 150 "
- b. Grundbuch von **Teutschneureuth** Band 24 Heft 9 Bestandsverzeichnis I

4. Lsg. Nr. 862b = 4 a 96 qm Hofraite, worauf steht ein einstöckiges Wohnhaus mit Eisenbalkenfeller, eine Scheuer mit Stall u. Eisenbalkenfeller, Schopf und Schweineställe, geschätzt zu 7500 M.  
 Summa . . . 8290 M.

Karlsruhe, den 26. April 1904.

**Großh. Notariat Karlsruhe VII**  
 als Vollstreckungsgericht.  
 Schitterer.

2.1. 2.1.

## Versteigerung.

**Samstag, 30. April, nachmittags 2 Uhr,** werden im Auftrag im Auktionslokal **Herrenstraße 16** (Rodensteiner) öffentlich gegen bar versteigert: 1 Partie gut abgelagerte Cigarren, Cognac, Magenbitter, Pfefferminz, Kümmel, verschiedene Sorten Biskuits, Schokolade, Kaffee-Essenz und sonst noch Verschiedenes, wozu Liebhaber höfl. einladet

**Jos. Hirschmann jr., Auktionator,**  
 Herrenstraße 16 (Rodensteiner).

## Wohnungen zu vermieten.

3.1. **Akademiestraße** ist eine freundliche Wohnung, 3. Stock, von 4 Zimmern, Küche, Kammer, Keller auf **1. Juli** zu vermieten. Näh. Stefaniensstraße 49, 3. Stock, von 11-5 Uhr.

**Sirischstraße 15** ist eine in den Garten gehende, neu hergerichtete Mansardenwohnung mit Glasabschluß von 2 Zimmern und Küche nebst reichlichem Zugehör per sofort oder später beziehbar zu vermieten.

2.1. **Kaiserstraße 59** ist im 2. Stock des Vorderhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Koch- und Leuchtgas, Keller, mit oder ohne Mansarde auf **1. Juli** zu vermieten. Näheres im Laden.

\*2.1. **Putzstraße 16** ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde sofort oder auf **1. Juli** zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

2.1. Auf Mitte Juli oder später ist eine Mansardenwohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern und Küche zu vermieten. Näheres Amalienstraße 15 im Schuhgeschäft.

2.1. Auf 1. Juli ist eine schöne Wohnung im Vorderhaus, 2. Stock, von 4 Zimmern, 1 Mansarde, Küche und Zugehör, Koch- und Leuchtgas, zu vermieten. Näheres Amalienstraße 15 im Schuhgeschäft.

## Bismarckstraße 29

ist der 2. Stock, 7-8 Zimmer, Balkon, Veranda auf sofort oder später und der 3. Stock, 7-8 Zimmer, Veranda, auf **1. Juli** oder später zu vermieten. Die Wohnungen sind der Neuzeit entsprechend ausgestattet, reichl. Zugehör. Näh. daf., Gartenwohnung.

## Steinstraße 16

sind im **Vorderhaus** im 4. Stock links eine **Zweizimmerwohnung** mit Küche auf **1. Juli**; im 4. Stock rechts ein Zimmer mit Küche auf sofort oder später, sowie im **Seitenbau** eine **Zweizimmerwohnung** mit Küche und Keller auf sofort oder später zu vermieten.  
 Näheres bei **J. Graf**, parterre daselbst, oder beim Hausverwalter **J. Rettich**, Herrenstraße 35.

## Parterre-Raum

im Querbau **Karlstraße 24** ist für jetzt oder später abzugeben, sowie **2 helle Räume** für ein ruhiges Geschäft.

## Zimmer zu vermieten.

\*2.1. **Herrenstraße 8** ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn billig zu vermieten.

\* **Sirischstraße 70**, nächst der Kriegstraße, sind im 2. Stock ein bis zwei schön möblierte Zimmer auf sogleich oder später an einen besseren Herrn zu vermieten.

\* **Bähringerstraße 63**, bei der fl. Kirche, ist im 3. Stock des Hinterhauses ein in den Garten gehendes, gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

\* **Hübisch möbl. Zimmer**, hell und freundlich, neu hergerichtet, nur eine Treppe, für 14 Mk. zu verm.: Dorfstr. 2 II, Ecke Kaiser-Allee.

**Kriegstraße 40**, vis-à-vis dem Bahnhof, 2 Treppen hoch, in schöner, freier Lage, ist ein möbl. Zimmer mit 1-2 Betten auf kürzere oder längere Zeit bei kleiner, ruhiger Familie sofort billig zu verm. \*

## Karlstraße 21,

2 Treppen rechts (geg. Hauptpost), ist ein gut möbl. Zimmer per 1. Mai zu vermieten. \*

## Leopoldstraße 37

ist ein schönes Mansarden-Zimmer an eine ruhige Person auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Laden. \*2.1.

## Ein fein möbliertes Zimmer

mit separatem Eingang ist per 15. Mai zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 123 im Laden. 2.1.

## Ein freundl. möbliertes Zimmer

an einen Herrn zu vermieten. Näheres Markgrafenstraße 45, parterre. 2.1.

### 15000 Mark

an pünktlichen Zinszahler auf **II. Hypothek** von Privatmann auszuliehen. Gest. Offerten wollen im Kontor des Tagblattes unter Nr. 3718 abgegeben werden. \*

### 38000 Mark,

**Hypothek**, zu 4 1/2 % verzinslich, eingetragen an sozujagen erster Stelle, auf großes hiesiges Anwesen feinsten Firma und **vor** nachfolgenden 200000 M., nächstes Jahr kündbar, wegen anderweitigem Unternehmen ohne Unterhändler zu cedieren gesucht. Adressen unter Nr. 3716 an das Kontor des Tagbl. erbeten.

### Mk. 16000-18000.-

auf **II. Hypothek** (bis zu 75 % der Schätzung) auf ein Anwesen in Mühlburg **sofort** zu 5 % gesucht. Offerten unter Nr. 3717 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.1.

## Dienst-Anträge.

Anständiges Mädchen, das einer einfachen Küche vorstehen kann und die Hausarbeit mit besorgt, auf **15. Mai** oder früher gesucht: **Kaiserstraße 94** im 3. Stock.

Ein jüngeres Mädchen wird für Zimmer- und häusliche Arbeiten per **1. Mai** gesucht. Zu erfragen **Waldstraße 61, Konditorei.**

### Ein braves Mädchen,

das etwas kochen kann, für Küche und Haushalt sofort gesucht. **Frau Otto Dent, Grödingen,** Villa Helene. \*

## Telephon 512. Kraft's Telephon 512. Stellen-Bureau, Baden-Baden, Badreidstraße 3,

sucht Personal jeder Art. Guter Lohn und gute Behandlung. \*3.1.



**Solides, tüchtiges Mädchen**

findet auf sofort oder später gute Stelle: Eisenlohr-  
straße 8.

**Ein jüngeres Mädchen**

wird als Verkäuferin in ein Cigarren-Geschäft  
gesucht. Näheres Marienstraße 32.

**Auf sofort oder 1. Mai**

wird ein braves Mädchen gesucht: Waldhorn-  
straße 10, 4. Stock.

**Gesucht**

wird auf 1. oder 15. Mai eine tüchtige Kinderfrau  
bei guter Bezahlung. Offert. befördert unter Nr. 3673  
das Kontor des Tagblattes. 3.2.

**Offene Posten:**

Verkäufer für Konf., Geh. 100—125 M.,  
Kontorist für Verich., Geh. 100 M.,  
Expedient für Fabrik, Geh. 80—100 M.,  
Reisender für Farbwarengeschäft,  
Reisender für Schwefelschnittenfabrik,  
Verkäuferinnen für Kolonial-, Kurz-, Galanterie-,  
Glas- und Weißwaren.

Reelle Vermittlung.

**Kaufm. Stellenvermittlungsbureau**  
Blumenstraße 4 I.

**Für Schneidermeister.**

\* Wer ein schönes Groß- oder Kleinstück machen  
kann, wolle seine Adresse gefl. unter Nr. 3721 im  
Kontor des Tagblattes einreichen.

**Hausbursche-Gesuch.**

3.1. Ein tüchtiger jüngerer Hausbursche  
wird per 9. Mai gesucht. Nur Solche mit  
guten Zeugnissen mögen sich melden.

**L. Wohlschlegel,**  
Kaiserstraße 173.

**Haushälterin-Stelle-Gesuch.**

\* Junge Witwe, in allen Zweigen des Haushalts  
tüchtig, sucht Stelle als Haushälterin, am liebsten  
zu einem Herrn oder neben einem Mädchen in  
größeren Haushalt. Gute Empfehlungen stehen zu  
Dienst. Offerten bittet man unter Nr. 3720 im  
Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Ein Mädchen,**

das etwas kochen kann und die übrigen Hausgeschäfte  
versteht, sucht auf 1. Mai Privatstelle. Zu erfragen  
Klauprechtstraße 33 II.

**Verloren.**

\* Ein weißes Taschentuch, O. R. gestickt, wurde  
verloren. Abzugeben gegen Belohnung: Zirkel 7 II.

**Zu verkaufen.**

\* Eisene und hölzerne Bettstelle, 2 Matratzen  
und eine Anz. Federkiss. zu verkaufen. Auskunft im  
Kontor des Tagblattes.

**2 kompl. Betten,  
1 Sekretär,  
1 Badewanne**

werden wegen Platzmangel abgegeben: Eisenlohr-  
straße 8.

**Ein gebrauchter Kinderwagen**

ist billig zu verkaufen: Ruppurrerstraße 32, Hinter-  
haus, 2. Stock.

**Prima Wasserschlauch,**

circa 50 m, 13 mm weit, wird billig, auch in  
kleineren Längen, abgegeben. Offerten unter Nr. 3722  
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Restkaufschillinge,**

sowie zweite Hypotheken und Nachhypotheken  
werden angekauft. Offerten unter Nr. 3719 an das  
Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

**Schwefinger Spargeln,**

täglich frisch eintreffend, empfiehlt  
\*2.1. **J. Markus,** Leopoldstraße 37.



**Jean Kissel,**

**N. L. Beck's Nachf.,**  
Kaiserstraße 150, Telephon 335,

empfiehlt prachtvolle

**Holländische Angel-Schellfische,  
Cablian, Rotzungen, Seezungen,  
Sechte, Maifische, Rheinsalm.**

**Neue Matjes-Seringe,  
neue Sommer-Malta-Kartoffeln.**

**Franzöf. Boullarden, Kapannen,  
Dahnen, Tauben.**

**Schwefinger Spargeln.**

**Obst- und Gemüse-Konserven**  
mit 10% Rabatt.

Lockenwasser Sadulin  
gibt jedem Haar un-  
wüßl. Locken- u. Wellen-  
Krause, Wasser 60,  
80 Pfg. und 1 Mk.  
Pomade-Sadulin 1 Mk. — Frz. Kuhn, Kronen-  
park, Nürnberg. — Hier: S. Bielefeld, Frif.,  
Kaiserstr., 2. Stock, Frif., Dirschstr. 12. 10.1.

Soeben erschienen!  
**J. V. v. Scheffel,  
Ekkehard.**

200. Auflage. Jubiläumsausgabe.  
Mit 25 Zierleisten von Curt Liebig.  
Hochelegant gebunden M. 6.—.

**Die Germanen.**

Beiträge zur Völkerkunde von  
**Dr. Ludwig Wilser.**

Broschiert M. 6.—.  
Vorrätig in

**A. Bielefeld's Hofbuchhandlung,**  
(Liebermann & Cie.)

**63. öffentliche Sitzung der II. Kammer.  
Tagesordnung**

auf  
Freitag, den 29. April 1904,  
vormittags 9 Uhr.

Anzeige neuer Eingaben. Sodann Fortsetzung  
der Beratung des Berichts der Budget-Kommission  
über das Budget des Ministeriums der Justiz, des  
Kultus und Unterrichts für 1904 und 1905, Aus-  
gabe Titel X, Einnahme Titel III, Unterrichtswesen.  
II. Mittel- u. Volksschulen — Drucksache Nr. 130 W  
— und die Seite 34 ff. und 40 ff. des Kommissions-  
berichts behandelten Petitionen, sowie die Petition  
des Gemeinderats Neustadt, die Errichtung einer  
Realmittelschule daselbst betreffend.

Berichterstatter: Abg. Obkircher.

**Schiffsnachrichten des Norddeut. Lloyd.**  
(Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern,  
Erbrüngenstraße 6, Karlsruhe.)

Angekommen am 27. April „Barbarossa“ in  
New-York, „Preußen“ in Genua. Passiert am  
27. April „Hannover“ Dover, „Prinz-Regent Luitpold“  
Quessant, „Mainz“ die Aoren, „Brandenburg“  
Lizard. Abgegangen am 27. April „Nachen“ von  
Funchal, „München“ von Genua.

**Ämtliche Mitteilungen.**

Seine Königliche Hoheit der Großher-  
zog haben Sich unter dem 11. April d. J. gnädigst  
bewogen gefunden,

den Untererhebten  
Johann Schmidt in Oberschopfheim,  
Friedrich Dieck in Appenweier,  
Stefan Ehinger in Schonach,  
Johannes Danneck in Jttingen,  
Philipp Klem in Goldschauer,  
Thomas Heckmann in Sindolsheim,  
Moriz Probst in Achfarnen,  
Kaspar Weis in Oberader,  
Bernhard Busch in Schwaibach,  
Georg Müller in Ringelbach,  
Georg Fertig in Rembach,  
Valentin Hörber in Waldstetten,  
Friedrich Bechtel in Büschau und  
Wendelin Erbacher in Wettersdorf  
die silberne Verdienstmedaille zu verleihen.

Seine Königliche Hoheit der Großher-  
zog haben Sich unter dem 25. April d. J. gnädigst  
bewogen gefunden, dem Vorsitzenden der Verbindung  
für historische Kunst Dr. H. H. Meier in Bremen,  
das Ritterkreuz erster Klasse Höchstihres  
Ordens vom Jähringer Löwen zu verleihen.

Durch Entschliebung Großh. Steuerdirektion vom  
21. April d. J. wurde Finanzassistent Adolf Burkard  
beim Finanzamt Bretten als Buchhalter daselbst etat-  
mäßig angestellt. (Karlsru. Stg.)

**Standesbuch-Anzüge.**

**Eheschließungen:**

- 28. April. Franz Starabada von Ledec, Schreiner  
hier, mit Paulina Matura von Koschom.
- 28. „ Karl Schwab von Dehringen, Metzger  
hier, mit Hermine Faller von Billingen.
- 28. „ Julius Klein von hier, Kaufmann hier,  
mit Maria Rathgeb von Pforzheim.
- 28. „ Friedrich Geisendörfer von hier, Kauf-  
mann hier, mit Ottilie Stähler von  
Stuttgart.

**Geburten:**

- 22. April. Selma Justina, Vater Jakob Scheffele,  
Kaufmann.
- 22. „ Hedwig Bertha, Vater Albert Faigt,  
Schneider.
- 22. „ Emil, Vater Jakob Mayer, Handelsmann.
- 23. „ Lina, Vater Adolf Hennhöfer, Bahnarbeiter.
- 25. „ Karoline Emma, Vater Christian Knorr,  
Wagenwärter-Gehilfe.
- 26. „ Otto Albert, Vater Rudolf Ritter, Schlosser.
- 26. „ Anna Johanna, Vater Andreas Riefeder,  
Schlosser.
- 26. „ Karl Gottlieb, Vater Gottlieb Lechner,  
Maler.

**Todesfall:**

- 27. April. Karl Feldmann, Fuhrunternehmer, ein  
Ehemann, alt 36 Jahre.

**Polizeibericht.**

Karlsruhe, 28. April.

Gestern nachmittag nach 6 Uhr entstand auf dem  
Platz vor der kath. Kirche in der Erbrüngenstraße  
ein größerer Menschenauflauf; es wurde dortselbst  
eine Frau von Nervenzuckungen befallen und konnte  
nicht mehr weiter gehen. Dieselbe wurde von Kranken-  
schwestern in ein Lokal der nahen Erbrüngenstraße  
gebracht und von da aus wurde sie, nachdem sie  
sich erholt hatte, von ihrem Ehemann nach Hause  
geleitet.

**Schiffs-Nachrichten**

der Hamburg-Amerika-Linie.

Hamburg, den 27. April 1904.

Die nächsten Abfahrten von Post- und Passagier-  
Dampfern finden statt:

Nach New-York: 28./4. Schnellpd. Deutschland,  
30./4. Postd. Patricia, 7./5. Postd. Belgavia, 12./5.  
Postd. Blücher, 14./5. Postd. Bretoria, 19./5. Postd.  
Wolke, 21./5. Postd. Graf Waldersee, 26./5. Schnellpd.  
Deutschland, 28./5. Postd. Bulgaria, 2./6. Schnellpd.  
Auguste Victoria, 4./6. Postd. Pennsylvania, 9./6.  
Postd. Blücher, 11./6. Postd. Patricia. Nach Boston:  
1./5. Postd. Bosnia. Nach Baltimore: 1./5. Postd.  
Bosnia. Nach Philadelphia: 9./5. Postd. Aelia,  
28./5. Postd. Arcadia. Nach Westindien: 28./4.  
Postd. Altenburg, 1./5. Postd. Valdivia, 9./5. Postd.  
Canada. Nach Mexiko: 5./5. Postd. Hispania, 26./5.  
Postd. Prinz Aug. Wilhelm. Nach New-Orleans:  
15./5. Postd. Schwarzburg. Nach Montreal: 1./5.  
Postd. Frisia. Nach Ostasien: 30./4. Postd. C.  
Ferd. Laeisz, 10./5. Postd. Badenia, 20./5. Postd.  
Sithonia, 25./5. Postd. Bamberg.  
Näheres durch die Agentur Josef Wilh. Roth,  
Leopoldplatz 7b, Karlsruhe.





# DEUTSCHES REICHS-ADRESSBUCH

von  
**Rudolf Mosse**

2 Millionen Adressen aus 40000 Orten; sämtliche Kaufleute und Industrielle, Aerzte, Rechtsanwälte, Hotels etc. Das D. R.-A. ist das einzige vollständige, zuverlässige und billige Gesamt-Adressbuch Deutschlands. Unentbehrlich für jedes kaufmännische Geschäft. — Prospekt gratis. — Ausgabe 1904 ist vergriffen.

2 Bände — 5500 Seiten — Preis 30 Mk.

Die Subskription auf die im Herbst 1904 erscheinende Ausgabe 1905 ist eröffnet  
**Subskriptionspreis 20 Mk. (franko 21.50 Mk.)**

Man hüte sich vor ähnlich firmierenden  
— minderwertigen Unternehmungen. —

Verlag des Deutschen Reichs-Adressbuchs G. m. b. H., Berlin SW. 19

## Rud. Hugo Dietrich

Kaiserstr. 177.

Telephon 1730.

### Damenkrawatten.

Neuheiten der Saison.

Reiche Auswahl  
in allen Preislagen.

### Dankfagung.

Für die überaus herzlichen Beweise inniger Teilnahme, die uns bei dem Hinscheiden unseres lieben Vaters von allen Seiten zu Teil wurden, insbesondere der 12. Komp. des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109, dem Leib-Grenadier-Verein, für den erhebenden Trauergesang und für die überaus zahlreichen Blumenspenden, sagen wir auf diesem Wege unsern tiefgefühltesten, herzlichsten Dank.

Karlsruhe, 28. April 1904.

Die trauernden Söhne:  
**Hermann Röpke. Richard Röpke.**

[3] III.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

### Hofbericht.

Karlsruhe, 28. April.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog empfing heute vormittag 10 Uhr den Minister Dr. Schenkel zum Vortrag und hierauf den Flügeladjutanten Generalmajor Grafen von Sponed, ferner den Major von Woyna und den Major von Mutius, welcher heute hier eingetroffen ist um sich als neu ernannter Generalstabsoffizier der V. Armeeinspektion zu melden. Danach hörte Seine Königliche Hoheit die Vorträge des Ministerialdirektors Geheimrats Freiherrn von Marschall und des Geheimrats Dr. Freiherrn von Babo. Hierauf empfing Seine Königliche Hoheit den Gesandten in Berlin Geheimrat Grafen von Berchheim.

Heute vormittag 8 Uhr 46 Minuten traf der diensttuende Generaladjutant Seiner Majestät des Kaisers und Königs und Kommandant des Hauptquartiers General der Infanterie von Plessen und um 12<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr der Reichskanzler Graf von Bülow hier ein. Beide nahmen Wohnung im Großh. Schlosse.

Ihre Majestäten der Kaiser und die Kaiserin trafen heute nachmittag 5 Uhr mit Sonderzug aus Straßburg hier ein und wurden am Bahnhof von Ihren Königlichen Hoheiten dem Großherzog und der Großherzogin, dem Erbgroßherzog und der Erbgroßherzogin und Ihrer Kaiserlichen Hoheit der Prinzessin Wilhelm empfangen. Außerdem waren am Bahnhof erschienen der Reichskanzler Graf von Bülow und der königlich Preussische Gesandte von Eisendecher.

Nachdem Ihre Majestäten Allerhöchstihre Verwandten und die übrigen Anwesenden begrüßt hatten, fuhren die Allerhöchsten Herrschaften und zwar Seine Majestät der Kaiser mit Seiner Königlichen Hoheit dem Großherzog, Ihre Majestät die Kaiserin mit Ihrer Königlichen Hoheit der Großherzogin sowie die Erbgroßherzoglichen Herrschaften durch die festlich geschmückten Straßen, in denen die Vereine, die Studentenschaft und die Schüler Spalier gebildet hatten und ein zahlreiches Publikum lebhaftes Huldbigungen darbrachten, nach dem Großh. Schlosse.

Am Rathaus hielt der Oberbürgermeister, an der Spitze des Stadtrats und des Stadtverordnetenkollegiums, eine begrüßende Ansprache. Im Großh. Schlosse war der gesamte Hofstaat zum Empfang versammelt. Ihre Königl. Hoheiten der Großherzog und die Großherzogin geleiteten Ihre Majestäten in die für Allerhöchstihnen bestimmten Gemächer.

Im Gefolge Ihrer Majestäten befinden sich die Hofstaatsdame von Gersdorff, der Oberhof- und Hausmarschall Graf zu Eulenburg, der Generaladjutant General der Infanterie von Plessen, der Oberhofmeister Freiherr von Mirbach, der Generalleutnant von Scholl, der Generaladjutant und Chef des Militärkabinetts Generalleutnant Graf von Hülsen-Haeseler, der Flügeladjutant Major von Friedeburg, der Leibarzt, Oberstabsarzt Dr. Hlberg, sowie der Chef des Geheimen Zivilkabinetts Wirklicher Geheimer Rat Dr. von Lucanus und als Vertreter des Auswärtigen Amtes der Gesandte von Tschirsky und Bögendorff und der Geheime Legationsrat Lehmet.

### Personalveränderungen im XIV. Armeekorps.

Im aktiven Heere.

v. Rauch, Oberst und Kommandeur des Inf.-Regts. Fürst Blücher von Wahlstatt (Pomm.) Nr. 5, zum Kommandeur der 29. Kav.-Brig. ernannt.

Zu Oberstlts. befördert:

die Majore:

Schmundt, Kommandeur des Großherzogl. Medlenburg. Jäger-Bats. Nr. 14,

Telle, Kommandeur des Bad. Pion.-Bats. Nr. 14,

Isbert, Bats.-Kommandeur im Inf.-Regt. Markgraf Ludwig-Wilhelm (3. Bad.) Nr. 111, unter

Berjegung zum Stabe des 2. Oberrhein. Inf.-Regts.

Nr. 99.

Reiber, Major und Bats.-Kommandeur im 8. Bad.

Inf.-Regt. Nr. 169, unter Stellung zur Disp. mit

der gesetzlichen Pension, zum Kommandeur des

Landw.-Bezirks I Mühlhausen i. G.,

Munkel, Major und Abteil.-Kommandeur im

2. Bad. Feldart.-Regt. Nr. 30, zum Kommandeur

des Kurmärk. Feldart.-Regt. Nr. 39,

v. Woikowsky-Wiedau, Major und Vorstand

der Militär-Lehrschmiede in Berlin, von dem Kommando zur Dienstleistung bei der Militär-Veterinär-

akademie entzogen und unter Verleihung eines

Patents seines Dienstgrades zum Kommandeur

des Bad. Train-Bats. Nr. 14,

v. Below, Major und Stabssoffizier des Besoldungs-

amts des III. Armeekorps, zum Vorstände des Be-

solungsamts des XIV. Armeekorps, — ernannt.

Kettler, Major im Kriegsministerium, unter Ber-

jegung in das Inf.-Regt. Markgraf Ludwig Wil-

helm (3. Bad.) Nr. 111,



Andrae, Major aggreg. dem 7. Bad. Inf.-Regt. Nr. 142, im Regt.,  
 Koch, Major aggreg. dem 8. Bad. Inf.-Regt. Nr. 169, im Regt., — zu Bats.-Kommandeuren;  
 Mohu, Königl. Württemberg. Major, kommandiert nach Preußen, bisher diensttuender Flügeladjutant Seiner Majestät des Königs von Württemberg, im 2. Bad. Feldart.-Regt. Nr. 30, zum Abteil.-Kommandeur — ernannt.  
 Ehrh. v. Klettenberg, Hauptm. u. Komp.-Chef im Inf.-Regt. Graf Bülow von Dennewitz (6. Westfäl.) Nr. 55, kommandiert zur Dienstleistung als Platzmajor nach Rastatt, zum Platzmajor in Rastatt,

Braufewetter, Hauptm. und Komp.-Chef im Bad. Fußart.-Regt. Nr. 14, zum Dritten Art.-Offizier vom Platz in Strassburg i. G., — ernannt.  
 Hildebrand, Hauptm. im 2. Nassau. Inf.-Regt. Nr. 88, unter Beförderung in das 9. Bad. Inf.-Regt. Nr. 170,  
 Finner, Oberlt. im 7. Bad. Inf.-Regt. Nr. 142, dieser unter Beförderung zum Hauptm., vorläufig ohne Patent, — zu Komp.-Chef;  
 Holzhey, Oberlt. im 4. Bad. Feldart.-Regt. Nr. 66, dieser unter Beförderung zum Hauptm., vorläufig ohne Patent, — zum Battr.-Chef ernannt.  
 (Fortsetzung folgt.)

**Gold, Silber und Banknoten**  
 vom 27. April 1904.

	Brief	Geld
Münz-Dukaten . . . . . pr. St.	—	—
Engl. Sovereigns . . . . .	20.39	20.85
20 Francs-Stücke . . . . .	16.52	16.28
20 do. halbe . . . . .	—	—
Oesterr. fl. 8 St. . . . .	—	—
do. Kr. 20 St. . . . .	—	17.—
Gold-Dollars . . . . . per Doll.	4.10	4.18
Neue Russ. Imper. . . . . per St.	—	—
Gold al marco . . . . . per Kilo	2800	2790
Ganz f. Scheidegold . . . . .	2804	—
Hochhaltiges Silber . . . . .	75.90	73.90
Amerikanische Noten (Doll. 5—1000) per Doll.	—	4.18 $\frac{1}{2}$
Amerikanische Noten (Doll. 1—2) per Doll.	—	4.18
Belg. Noten . . . . . per Frs. 100	—	81.20
Engl. Noten . . . . . per Lstr. 1	—	20.42 $\frac{1}{2}$
Franz. Noten . . . . . per Frs. 100	—	81.45
Holländ. Noten . . . . . per fl. 100	—	169.40
Italien. Noten . . . . . per Lire 100	—	81.40
Oest.-Ung. Noten per Kr. 100	85.35	85.25
Russische Noten, Grosse. pr. Rubel 100	—	215 $\frac{1}{2}$
do. (1 u. 3 Rbl.) p. Rbl. 100	—	215.—
Schweiz. Noten . . . . . per Frs. 100	—	81.15

**Telegraphische Kursberichte. 28. April 1904.**

**New-York.**

Aetis.-Topeka . . . . .	73 $\frac{3}{8}$
Canada Pacific . . . . .	117 $\frac{3}{8}$
Chicago Milw. . . . .	144 $\frac{1}{2}$
Denver . . . . .	70 $\frac{1}{2}$
Louisv. Nashv. . . . .	107 $\frac{3}{4}$
New-York Erie . . . . .	26 $\frac{3}{8}$
Central . . . . .	116.—
North. Pacific . . . . .	72 $\frac{3}{4}$
Southern Pacific . . . . .	48 $\frac{3}{8}$
Silber . . . . .	55.—

**Wien (Vorbörse).**

Kreditactien . . . . .	645.75
Staatsbahn . . . . .	646.—
Lombarden . . . . .	83.5 $\frac{1}{2}$
Marknoten . . . . .	117.23
Ungar. Goldrente . . . . .	118.0
„ Kronenrente . . . . .	97.90
Oesterr. Papierrente . . . . .	99.70
„ Silberrente . . . . .	99.60
Länderbank . . . . .	424.75
Goldagio . . . . .	127.27
Tendenz: fest.	

**London (Anfang).**

Debeers . . . . .	19 $\frac{3}{8}$
Chartered . . . . .	2 $\frac{1}{8}$
Goldfield . . . . .	6 $\frac{7}{8}$
Randmines . . . . .	10 $\frac{5}{8}$
Eastrand . . . . .	7 $\frac{7}{8}$
Chicago Milw. . . . .	148 $\frac{1}{2}$
Denver Prefer. . . . .	72 $\frac{1}{2}$
Aetis. Prefer. . . . .	96.—
Louisv. Nashv. . . . .	110 $\frac{3}{4}$
Union Pacific . . . . .	87 $\frac{1}{2}$
Aetis. Com. . . . .	75 $\frac{1}{2}$

**Frankfurt (Mittags-Börse). (Schluss.)**

4 $\frac{1}{2}$ % Baden 1901 . . . . .	104.20
3 $\frac{1}{2}$ % „ 1902 . . . . .	100.—
3 $\frac{1}{2}$ % „ abgest. . . . .	99.80
3 $\frac{1}{2}$ % „ i. Mark . . . . .	99.90
3 $\frac{1}{2}$ % „ 1892/94 . . . . .	99.90
3 $\frac{1}{2}$ % „ 1900 . . . . .	—
3 $\frac{1}{2}$ % „ 1896 . . . . .	—
3 $\frac{1}{2}$ % „ 1904 . . . . .	100.05
4 $\frac{1}{2}$ % Griechen . . . . .	42.50
5 $\frac{1}{2}$ % Argentinier abg. . . . .	—
5 $\frac{1}{2}$ % Chinesen 1896 . . . . .	97.60
5 $\frac{1}{2}$ % Mexicaner . . . . .	—
5 $\frac{1}{2}$ % „ I.—III. . . . .	42.65
3 $\frac{1}{2}$ % „ . . . . .	26.25
4 $\frac{1}{2}$ % Russen v. 1902 . . . . .	91.90
Türkenlose . . . . .	130.20
4 $\frac{1}{2}$ % Baden . . . . .	82.60
3 $\frac{1}{2}$ % Reichs-Anleihe . . . . .	92.—
3 $\frac{1}{2}$ % Preuss. Consols . . . . .	101.70
3 $\frac{1}{2}$ % „ . . . . .	90.20
Kreditactien . . . . .	202.80
Disconto-Commandit . . . . .	185.40
Staatsbahn . . . . .	138.90
Lombarden . . . . .	14.20
Tendenz: behauptet.	

**Berlin (Nachbörse).**

Kreditactien . . . . .	202.40
Disconto-Commandit . . . . .	185.40
Deutsche Bank . . . . .	217.10
Dortmunder C. . . . .	85.70
Laurahütte . . . . .	241.90
Gelsenkirchener . . . . .	210.50
Harpener . . . . .	197.40
Hibernia . . . . .	197.40
Bochumer . . . . .	192.40
Tendenz: schwächer.	

**Paris. (Schluss.)**

3 $\frac{1}{2}$ % Rente . . . . .	—
4 $\frac{1}{2}$ % Italiener . . . . .	—

**Berlin (Anfang).**

Kreditactien . . . . .	203.—
Disconto-Commandit . . . . .	185.90
Deutsche Bank . . . . .	217.40
Berliner Handelsges. . . . .	153.90
Bochumer . . . . .	194.10
Laurahütte . . . . .	243.70
Harpener . . . . .	198.20
Dortmunder D. . . . .	86.50
Tendenz: fest.	

**Paris (Anfang).**

3 $\frac{1}{2}$ % Rente . . . . .	97.60
4 $\frac{1}{2}$ % Italiener . . . . .	102.90
4 $\frac{1}{2}$ % Spanier . . . . .	83.20
Türken (unifiz.) . . . . .	83.87
Türkenlose . . . . .	122.—
Ottoman . . . . .	583.—
Rio Tinto . . . . .	1357.—

**Frankfurt (Anfang).**

Kreditactien . . . . .	203.—
Staatsbahn . . . . .	138.90
Lombarden . . . . .	14.20
Disconto-Commandit . . . . .	186.10
Dresdener Bank . . . . .	154.30
Gotthardbahn . . . . .	191.—
Tendenz: fest.	

**Karlsruher Stadtanleihen:**

4 $\frac{1}{2}$ % v. 1900 unk. bis 1905	102.— G.
3 $\frac{1}{2}$ % v. 1902 unk. bis 1907	98.50 G.
3 $\frac{1}{2}$ % v. 1903 unk. bis 1908	—
3 $\frac{1}{2}$ % von 1886 . . . . .	92.— G.
3 $\frac{1}{2}$ % von 1889 . . . . .	91.50 G.
3 $\frac{1}{2}$ % von 1896 . . . . .	—
3 $\frac{1}{2}$ % von 1897 . . . . .	91.50 B.

**Frankfurt (Nachbörse).**

Kreditactien . . . . .	202.40
Disconto-Commandit . . . . .	185.40
Staatsbahn . . . . .	138.90
Lombarden . . . . .	14.20
Tendenz: behauptet.	

**Berlin (Schluss).**

3 $\frac{1}{2}$ % bad. Anleihe 1904 . . . . .	—
4 $\frac{1}{2}$ % Baden . . . . .	104.—
3 $\frac{1}{2}$ % Reichs-Anleihe . . . . .	101.90 B
3 $\frac{1}{2}$ % „ . . . . .	89.90
3 $\frac{1}{2}$ % Preuss. Consols . . . . .	101.70
3 $\frac{1}{2}$ % „ . . . . .	90.20
Kreditactien . . . . .	202.80
Disconto-Commandit . . . . .	185.40
Dresdener Bank . . . . .	154.20
Nationalbank . . . . .	122.50
Berliner Bank . . . . .	88.80

**Frankfurt (Mittags-Börse).**

Wechsel Amsterdam . . . . .	169.37
„ London . . . . .	204.18
„ Paris . . . . .	81.375
„ Wien . . . . .	85.283
„ Italien . . . . .	81.20
Privatdiscont . . . . .	2 $\frac{7}{8}$
Napoleons . . . . .	16.27
3 $\frac{1}{2}$ % Reichs-Anleihe . . . . .	90.05
3 $\frac{1}{2}$ % „ . . . . .	101.90
3 $\frac{1}{2}$ % Preussen . . . . .	101.95
5 $\frac{1}{2}$ % Italiener . . . . .	103.—
3 $\frac{1}{2}$ % Portugiesen . . . . .	59.—
4 $\frac{1}{2}$ % innere Russen . . . . .	91.60
4 $\frac{1}{2}$ % Serben . . . . .	73.80
4 $\frac{1}{2}$ % Spanier . . . . .	83.50
Oesterr. Goldrente . . . . .	101.85
„ Silberrente . . . . .	100.70
Ungar. Goldrente . . . . .	99.95
„ Kronenrente . . . . .	98.10
Argentinier . . . . .	—
5 $\frac{1}{2}$ % Southern . . . . .	107.90
5 $\frac{1}{2}$ % Bulgaren . . . . .	89.55
Disconto-Commandit . . . . .	185.80
Darmstädter Bank . . . . .	188.90
Schnaaff. Bank . . . . .	149.50
Deutsche . . . . .	217.50
Dresdener . . . . .	154.50
Badische . . . . .	124.—
Rhein. Kreditbank . . . . .	138.20
„ Hypoth.-Bank . . . . .	192.—
Länderbank . . . . .	106.90
Wiener Bankv. . . . .	131.20
Bank Ottoman . . . . .	114.70
Harpener . . . . .	197.90
Gelsenkirchener . . . . .	211.20
Laurahütte . . . . .	243.40
Bochumer . . . . .	194.—
Hibernia . . . . .	197.75

Staatsbahn . . . . .	138.40
Bochumer . . . . .	192.40
Gelsenkirchener . . . . .	210.70
Laurahütte . . . . .	241.90
Harpener . . . . .	197.40
Hibernia . . . . .	197.20
Dortmunder C. . . . .	85.80
Allg. Elektr.-Gesellsch. . . . .	215.25
Schuckert . . . . .	104.70
Dynamit . . . . .	170.—
Köln-Rottweil . . . . .	222.—
Deutsche Waffen- u. Munitions-Fabr. . . . .	255.90
Canada . . . . .	116.90
Gritzner . . . . .	207.—
Pest. Ung. Commercial-Bk.-Pfdbr. Ser. 2 u. 3 . . . . .	99.50
Pest. Ung. Commercial-Bk. Comm.-Obligat. Serie 2 . . . . .	99.—
Ung. Lokaleisenbahn-Obligationen Ser. 1 . . . . .	97.75
Privatdiscont . . . . .	2 $\frac{7}{8}$

Anfangs fester in Lokalwerten. Kohlen gut preishaltend. Später Schifffahrt unverändert. Fonds still.

**Frankfurt (Abendbörse).**

Kreditactien . . . . .	202.50
Disconto-Commandit . . . . .	185.30
Dresdener Bank . . . . .	154.25
Deutsche Bank . . . . .	217.20
Staatsbahn . . . . .	138.50
Lombarden . . . . .	14.10
Bochumer . . . . .	192.75
Gelsenkirchener . . . . .	210.75
Harpener . . . . .	197.50
Laurahütte . . . . .	242.40
Hibernia . . . . .	197.25
Tendenz: schwächer.	

**Termin-Kalender für Versteigerungen.**

**Freitag, den 29. April.**

- 2 Uhr: B. Schömann, Auktionator, Versteigerung Amalienstraße 14b, Eingang Karlsruferstraße.
- 2 Uhr: Berwart, Gerichtsvollzieher, Öffentliche Versteigerung im Pfandlokal Waldhornstraße 19.
- 2 Uhr: Grether, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Waldhornstraße 19.
- 2 Uhr: Haupt, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Waldhornstraße 19.
- 2 Uhr: Jos. Schömann jr., Auktionator, Schuhwaren-Versteigerung im Auktionslokal Herrenstraße 16.

**Tagesanzeiger.**

- (Näheres wolle man aus den betr. Inseraten ersehen.)
- Freitag, den 29. April:**
- Circus W. Schumann, Meßplatz.** Vorstellung, abends 8 Uhr.
- Coloffium.** Vorstellung, abends 8 Uhr.
- Evangel. Kirchengemeinde-Verammlung** in der Kleinen Kirche, abends 6 Uhr.
- Groß. Hoftheater.** Samson und Dalila. Anfang 7 Uhr, Ende nach 10 Uhr. Mittel-Breife.
- Stadtgarten.** Militär-Konzert der Kapelle des 1. Bad. Leib-Dräger-Regiments Nr. 20, nachmittags 4 Uhr.

**Wetter am Mittwoch, den 27. April 1904.**

Chemnitz ziemlich heiter, Hamburg, Ewinemünde, Neufahrwasser, Aachen u. Metz trüb, München nachmittags Regen, Breslau anhaltend Regen.

Wetternachrichten aus dem Süden vom 28. April, 7 Uhr früh.  
 Triest bedeckt 11°, Nizza wolfig 10°, Florenz bedeckt 13°, Rom bedeckt 10°.

**Wetterbericht des Centralbureaus für Meteorologie und Hyd. vom 28. April 1904.**

Eine breite Zunge hohen Druckes erstreckt sich auch heute von Westen her in das Binnenland herein, während flache Minima nördlich von Schweden über Südschweden und über Italien lagern. Das Wetter ist in Deutschland noch immer unbeständig und sehr kühl. Wärmere und wenig bewölktes Wetter ist zu erwarten.

**Witterungsbeobachtungen**

der Meteorologischen Station Karlsruhe.

April.	Barometer mm	Therm. in C.	Abf. Feucht.	Feucht. in Proz.	Wind	Stimm.
27. Abd. 9 u.	753,3	6,9	6,4	86	W.	heiter
28. Mor. 7 u.	754,7	5,0	5,3	81	„	bedeckt
28. Mitt. 2 u.	754,1	14,1	5,1	43	E.	„

Höchste Temperatur am 27.: 12,2; niedrigste in der darauffolgenden Nacht 1,2. Niederschlagsmenge des 27.: 0,0 mm.

Wasserstand des Rheins am 28. April, früh:  
 Schutterinsel 296, gef. 6, Nehl 330, gef. 4, Maxau 487, gef. 10 cm.